

10 Tipps für Mallorca-Fahrer



Sie planen einen Ausflug an die Westküste? Die wildromantische Küstenstraße C 710 zwischen Andratx und Pollença entlang fahren, traumhafte Panorama-Blicke genießen und versteckte Buchten entdecken? Dann sollten Sie vorher unsere zehn Tipps lesen:

1. Ein großer Teil der Strecke ist einspurig, aber keine Einbahnstraße! Denken Sie also immer daran, dass jederzeit Gegenverkehr lauern könnte. Bitte richten Sie Ihr **Fahrtempo** darauf ein. Wenn Sie **vorausschauend** fahren, erkennen Sie entgegenkommende Fahrzeuge sehr früh und finden womöglich rechts von Ihrer Spur eine Einbuchtung zum kurzen Halten. So ersparen Sie sich nervige Rückwärtsfahrten.
2. Wenn Sie doch mal an einem entgegenkommenden Fahrzeug um Zentimeterbreite vorbeimanövrieren müssen, **klappen Sie den Seitenspiegel** vorher ein.
3. Vor uneinsehbaren engen Kurven am besten **hupen**, damit der Gegenverkehr auf Sie aufmerksam wird.
4. Fahren Sie so **langsam**, dass Sie nicht plötzlich heftig bremsen müssen - Geröll auf der Straße und ein ungesicherter Abhang könnten Ihnen sonst zum Verhängnis werden.
5. Sorgen Sie für einen **gut gefüllten Tank!** In der ursprünglichen Tramuntana-Region sind Tankstellen rar, doch das Fahren ist aufgrund der vielen Steigungen und extremen Kurven sehr spritintensiv.
6. Wenn Sie ein eher nervöser Typ sind oder wenig Fahrpraxis haben, sollten Sie sich auf dieses Abenteuer nicht einlassen! Lassen Sie einen sicheren Fahrer mit einer Engelsgeduld ans Steuer. Wenn sich niemand anbietet, buchen Sie lieber eine Busexkursion!
7. Sie möchten ein Pauschen in pittoresken Bergdörfern wie Estellencs oder Banyalbufar einlegen? Dann **parken** Sie Ihren Wagen nach Möglichkeit schon ein paar Meter **vor dem Ortseingang**. In den Orten ist meist alles zugeparkt, so dass Sie vom rückwärtigen Verkehr einfach durchgespült werden.
8. Überlegen Sie sich gut, ob Sie eine der vielen Abzweigungen zu irgendeiner Bucht nehmen wollen. Diese Exkurse erscheinen nur auf der Straßenkarte wie ein kurzer Abstecher. In Wirklichkeit sind sie sehr zeitintensiv, da - man glaubt es kaum - noch enger und noch kurviger als die Hauptstraße.
9. **Vorsicht bei Regenwetter!** Wenn möglich, verschieben Sie Ihren Westküsten-Ausflug auf einen sonnigen Tag. Falls Sie schon unterwegs sind, achten Sie auf riesige Pfützen, Geröll oder Äste.
10. Für eventuelle Unfall- oder Notsituationen stecken Sie Ihr **Handy** (falls vorhanden) sowie die **Telefonnummern der Mietwagenfirma** und des **R.A.C.E.** (Real Automovil Club de Espana) ein (Hotline-Mitarbeiter sprechen Deutsch).